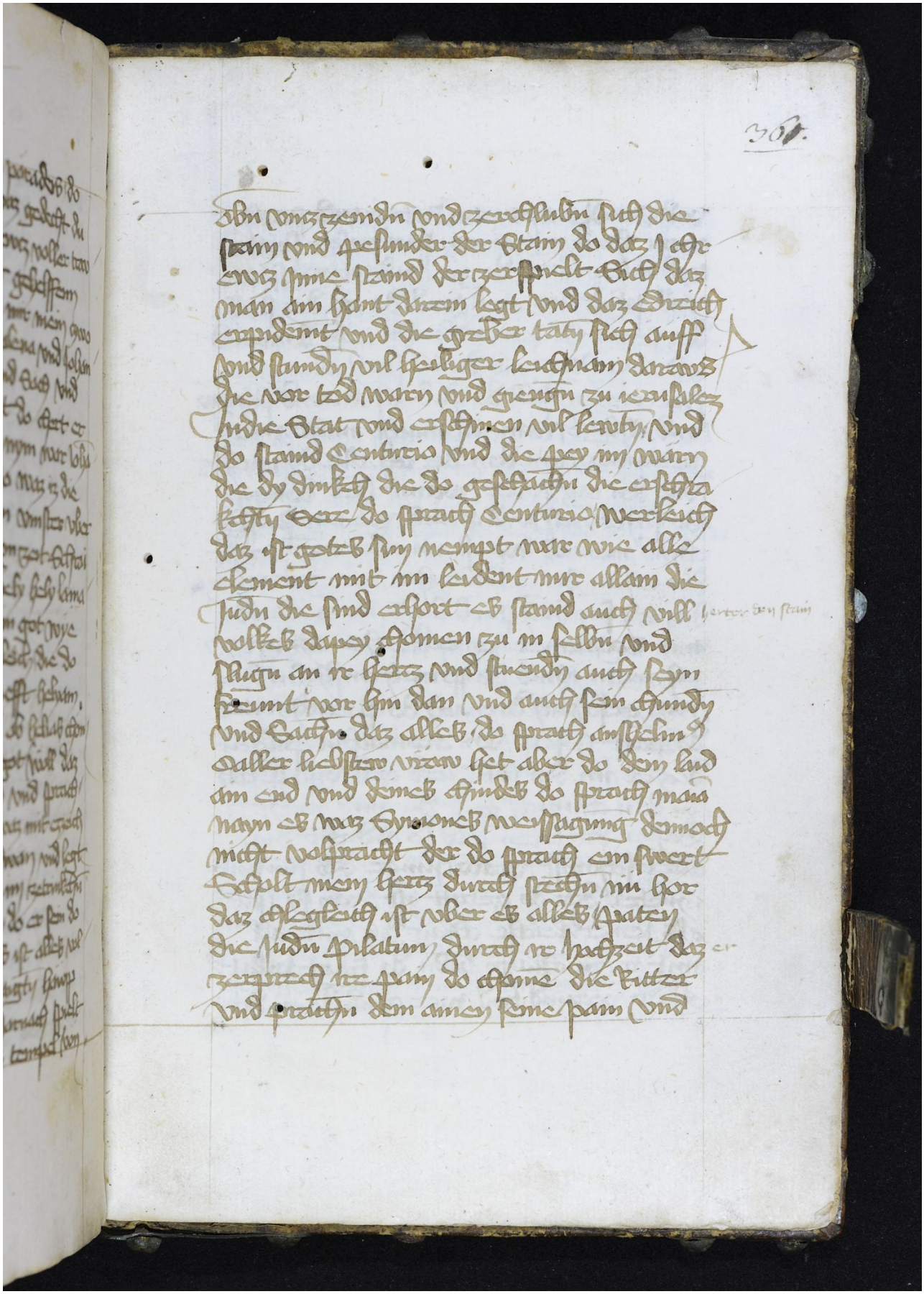
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=37884
Copyright: Melk, Benediktinerstift



361.

ebn zerzerzendn und zerchlubn sich die
stein und gesunder der stain do daz
ewz sune stand der zerspalt sich daz
man im hant drein legt und daz erdreich
erpidemt und die greber taty sich auff
und stundy vil heiliger leichnam daraus
die vor tod waren und gingen zu ierusalem
in die stat und erschinen vil leuty und
do stand centurio und die pey im waren
die dy dinkch die do gesehen die erschra
ckty ser do sprach centurio wer leicht
daz ist gotes sun nempt war wie alle
element mit im leident mer allam die
judn die sind erhort es stand auch vill
volkes dapey chomen zu im selbn und
slugen an ir hertz und stundy auch sein
heimt vor im dan und auch sein chundy
und sachen daz alles do sprach anselm
aller liebster vrau ist aber do dein lud
am end und deines chindes do sprach maria
mayn es waz ewrones verslagung democh
nicht volsprach der do sprach ein swert
chapelt mein hertz durch stechn nu hor
daz alegleich ist vber es alles sprach
die judn pilatum durch ir hartzet daz er
zerprech ir pein do chome die ritter
und prachen dem ainen seine pein und